



Kurzporträt

Universität Siegen

Adolf-Reichwein-Str. 2, 57068 Siegen



Das Zertifikat zum audit familiengerechte hochschule wurde am 15.03.2016 bestätigt. Die Universität Siegen verfügt über ein breites Fächerangebot in vier Fakultäten, das durch zahlreiche wissenschaftliche Zentren sowie sonstige Einrichtungen ergänzt wird. Sie sieht sich einer interdisziplinären Forschung und Lehre sowie der besonderen Betreuung der Studierenden verpflichtet und nimmt eine hervorragende Position im Förderatlas der DFG ein. Die Universität Siegen pflegt eine enge Verbindung mit der Region und unterhält weitreichende Kooperationen mit zahlreichen Partneruniversitäten und Forschungseinrichtungen im In- und Ausland. Dabei sieht die Universität in der Verwirklichung der Familiengerechtigkeit und der Chancengleichheit von Frauen und Männern einen hohen Wert und ein zentrales Qualitätskriterium für die Entwicklung der Hochschule. Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 3000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Etwa 19 500 Studierende waren immatrikuliert.
Stand: 15. März 2016

Ziel der Re-Auditierung

Die Universität Siegen hat seit 2006 eine umfassende Infrastruktur zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf bzw. Studium und Familie mit dem Ziel aufgebaut, ihre Attraktivität für Studierende und Beschäftigte zu steigern. Die Re-Auditierung dient der Sicherung dieser Strukturen sowie der familiengerechten Personal- und Studierendenpolitik. Studium bzw. (wissenschaftliche) Beschäftigung an der Universität Siegen sollen gut mit einer Familientätigkeit vereinbar sein und eine dauerhafte Identifikation mit der Hochschule ermöglichen. Durch die Sensibilisierung aller Hochschulangehörigen für die Thematik wird die gemeinsame Gestaltungsverantwortung gestärkt. Die Hochschule als Bildungsinstitution nimmt durch die Etablierung einer gender- und familienbewussten Kultur ihre Vorbild- und Multiplikatorenfunktion in der Gesellschaft wahr.

Durchgeführte Maßnahmen

- Familienservicebüro mit umfangreicher Beratungsmöglichkeit
- Bedarfsgerechte Kinderbetreuungseinrichtung
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Alternierende Telearbeit
- Dual Career Service
- Ferienbetreuungen für Schulkinder der Beschäftigten und Studierenden
- Familienparkplätze für studierende Eltern
- Informationsportal im Internet
- Vorhalten von Eltern-Kind-Räumen
- Kinderzimmer mit PC-Arbeitsplatz für Eltern mit Kindern
- Durchführung einer Kinderuni
- Verankerung des Aspekts "Familiengerechtigkeit" in allen Strategiepapieren der Universität
- Berücksichtigung von Familienarbeit in den Studien- und Prüfungsordnungen
- Umfassende Öffentlichkeitsarbeit und Durchführung von Informationsveranstaltungen

Zukünftige Maßnahmen

- Implementierung eines systematisierten und breit getragenen Gesundheitsmanagements
- Schaffung verlässlicher Rahmenbedingungen zur Wahrnehmung von familiären Pflegeaufgaben
- Nachhaltige Sicherung der familiengerechten Gestaltung der Studien- und Prüfungsorganisation
- Erstellung einer "Familienkarte" (Lageplan der familienrelevanten Anlaufstellen)
- Ringvorlesung zum Thema "Familie und Gesundheit"
- Sensibilisierung von Führungskräften für familiengerechte Personalführung
- Steigerung der beruflichen Planungssicherheit für (wissenschaftlich) Beschäftigte mit Familie
- Einrichtung eines Unterstützungsfonds für alleinerziehende Studierende mit Kind(ern)